

Hey :)

Ich bin [REDACTED] und studiere im [REDACTED]. Semester Innenarchitektur an der [REDACTED]. Ich absolviere zur Zeit mein Pflichtpraktikum in einem Architekturbüro in Den Haag. Ich habe mich vor knapp sechs Monaten dazu entschieden, mich für ein Praktikum im Ausland zu bewerben und habe nach einigen Recherchen und Gesprächen mit anderen Studenten aus meinem Studiengang, die bereits im Ausland ihr Praktikum absolviert haben oder so wie ich noch absolvieren wollten, begonnen mir einige Büros in für mich interessanten Ländern herauszusuchen.

Vorab muss ich sagen, dass ich nicht damit gezeichnet hätte, dass es sich doch als schwieriger erweise hat als ich dachte. Ich kann nur jedem dazu raten sich genügend Zeit im Voraus zu nehmen und sich für jedes Landspezifisch zu informieren, denn ich habe mich neben Holland auch in Skandinavien beworben und ich hatte so gut wie keine Chance mehr einen Praktikumsplatz dort zu bekommen, da so gut wie alle Büros schon Praktikanten hatten, da alle skandinavischen Studenten vor allem im Sommersemester ihre Praktika absolvieren.

In Holland allerdings habe ich nach knapp einer Woche direkt zwei Zusagen gehabt und insgesamt auch nur fünf Bewerbungen verschickt. Mein Büro für das ich mich entschieden habe heißt Studioschaeffer und befindet sich in Den Haag. Die Kommunikation mit dem Büro war sehr gut, ich hatte von Anfang an das Gefühl, dass sich das Büro Mühe gibt mir zu helfen, wenn ich Fragen hatte. Und auch wurde mir vorab schon ziemlich genau erklärt, was meine Aufgaben sein werden, was mir sehr gut gefallen hat. Auch half mir das Büro etwas bei der Wohnungssuche, wobei ich dabei, dann am Ende doch eher auf mich gestellt war und was sich anfangs auch nicht als ganz so einfach erwies. Ich muss in den knapp fünf Monaten, die ich hier wohne, zweimal umziehen, da ich keine Unterkunft für den ganzen Zeitraum gefunden habe. Ich habe die ersten zwei Wochen in einem Zimmer in einer Wohnung eines jungen Paares gewohnt, dass ich über AirBnB gefunden hatte und zur Zeit wohne ich in einer WG zusammen mit drei anderen Personen, was mir aber ziemlich gut gefällt. Man ist nie allein und lernt so auch gut Leute kennen, denn gerade als Praktikant kann es schwerer sein Personen zu treffen und kennenzulernen.

Am Ende meines Praktikums werde ich nochmals für knapp eine Woche umziehen und dann in einem Hostel wohnen. Das Arbeiten in dem Büro gefällt mir super gut. Insgesamt 35 Mitarbeiter umfassend ist das Büro sehr international, wodurch allgemein viel Englisch gesprochen wird.

Auch sind alle Mitarbeiter sehr jung und man wird gut integriert. Meine Aufgaben kann ich momentan noch nicht so umfassend beschreiben, da ich mich noch in der Einarbeitungsphase befinde und erst diese Woche anfangen an den Projekten mitzuarbeiten. Denn zu Anfang des Praktikums absolviert jeder Praktikant in dem Büro eine Art Tutorial zu dem Programm mit dem in dem Büro gearbeitet wird und dafür bekommt man zunächst erst einmal Übungsaufgaben. Jedoch habe ich zwischendurch zum Beispiel für meinen Chef auch eine Art Wandregal gezeichnet, das jetzt in den letzten Wochen in unserem Büro gebaut wurde und es war ein cooles Gefühl zu sehen, wie die eigene Arbeit umgesetzt wird.

Alles im allen kann ich nur jedem Empfehlen ein Praktikum im Ausland zu absolvieren, da es eine einmalige Erfahrung ist, die einen im Leben meiner Meinung nach auch weiter bringt. Informiert euch aber wie die Standards in den Ländern vor allem im Bereich Architektur sind, da es dort sehr unterschiedliche Arbeitsweisen gibt. Ich habe mich für Holland und speziell Den Haag entschieden, da ich das Land vom architektonischen Stil her interessant finde, aber auch, weil ich mir vorstellen konnte in diesem Land für meinen Aufenthalt zu leben.

Ich hoffe ich konnte euch ein wenig helfen!

Grüße aus Holland!